



Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Geltungsbereich

Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Leistungen, insbesondere Seminare, Kurse, Workshops und andere Veranstaltungen, die über die Ajala-Webseite angeboten werden.

Abweichende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden gelten nicht, auch wenn Ajala nicht ausdrücklich widerspricht. Mündliche Nebenabreden bedürfen zur Rechtswirksamkeit der Schriftform. Die Geschäftsbedingungen gelten in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung und stehen unter www.ajala.de/AGB zum Abruf sowie zur Speicherung in wiedergabefähiger Form zur Verfügung.

Das Zustandekommen eines Vertrages setzt das Einverständnis des Kunden mit den nachstehenden AGB voraus. Ohne Einverständniserklärung, die durch Anklicken des Buttons „AGB“ mit der Maustaste erfolgt, ist die Buchung nicht möglich.

§ 2 Anmeldung – Vertragsschluss

1. Angebote von Ajala sind stets freibleibend und unverbindlich.
2. Anmeldungen zu den Veranstaltungen können über die Ajala-Webseite erfolgen. Beim Erwerb eines Tickets erhalten Sie vor Absenden Ihrer Anmeldung im Warenkorb die Möglichkeit, sämtliche Angaben (z. B. Name, Anschrift, Zahlungsweise und bestellte Leistung) nochmals zu überprüfen und ggf. zu ändern. Wenn Sie nach Angabe aller relevanten Daten und unter Akzeptanz dieser AGB den Button "Bestellung absenden" klicken, geben Sie ein verbindliches Angebot an Ajala ab. Die Annahme dieses Angebots (und damit der Vertragsabschluss) erfolgt durch Zusendung eines e-Tickets (Anmeldebestätigung) binnen längstens einer Woche. Ihre Bestelldaten werden von Ajala gespeichert. Sofern Sie diese in gedruckter Form wünschen, können Sie Ihre Bestellbestätigung, die Ihnen, nachdem Sie die Bestellung abgeschickt haben, auf Ihrem Bildschirm angezeigt wird, ausdrucken. Sofern Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mitgeteilt haben, erhalten Sie zusätzlich alle relevanten Daten Ihrer Bestellung per E-Mail, diese kann ebenfalls ausgedruckt werden.
3. Der Teilnehmer hat die Bestätigung der Anmeldung auf ihre Richtigkeit hin zu überprüfen und ggf. unverzüglich zu widersprechen.
4. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bei Ajala berücksichtigt.

§ 3 Bestellung – Vertragsschluss

1. Auf der Webseite von Ajala angebotene Waren sind auch solche zur Selbstbelieferung. Aufgrund unbestimmter Liefermöglichkeiten sind diese Warenpräsentationen von Ajala stets freibleibend und unverbindlich.
2. Bestellungen können nur über die Ajala-Webseite erfolgen. Beim Bestellen von Waren erhalten Sie vor Absenden Ihrer Bestellung im Warenkorb die Möglichkeit, sämtliche Angaben (z. B. Name, Anschrift, Zahlungsweise und bestellte Waren) nochmals zu überprüfen und ggf. zu ändern. Wenn Sie nach Angabe aller relevanten Daten und unter Akzeptanz dieser AGB den Button "Bestellung absenden" klicken, geben Sie ein verbindliches Angebot an Ajala ab. Die Annahme dieses Angebots (und damit der Vertragsabschluss) erfolgt durch Zusendung eines e-Tickets (Bestellbestätigung) binnen längstens einer



Woche oder durch vorher oder zugleich erfolgende Auslieferung der Ware. Ihre Bestelldaten werden von Ajala gespeichert. Sofern Sie diese in gedruckter Form wünschen, können Sie Ihre Bestellbestätigung, die Ihnen, nachdem Sie die Bestellung abgeschickt haben, auf Ihrem Bildschirm angezeigt wird, ausdrucken. Sofern Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mitgeteilt haben, erhalten Sie zusätzlich alle relevanten Daten Ihrer Bestellung per E-Mail, diese kann ebenfalls ausgedruckt werden.

3. Der Kunde hat die Bestätigung der Bestellung auf ihre Richtigkeit hin zu überprüfen und ggf. unverzüglich zu widersprechen.
4. Die Bestellungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bei Ajala ausgeführt.

§ 4 Preise

1. Alle Leistungen im Rahmen von Veranstaltungen erfolgen auf der Grundlage der jeweils zum Zeitpunkt der Anmeldebestätigung gültigen Preise auf der Ajala-Webseite. Alle Waren werden zu den zum Zeitpunkt der Bestellung auf der Webseite angegebenen und dem Kunden bestätigten Preisen ausgeführt.
2. Die Preise verstehen sich jeweils pro angegebener Einheit und inklusive der am Tage der Beauftragung geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer.
3. Die Teilnahmegebühren von Veranstaltungen schließen die von Ajala zur Verfügung gestellten Trainingsunterlagen und die trainingsbedingte Nutzung der technischen Einrichtungen und Systeme der Ajala-Trainingszentren mit ein. Andere Kosten, insbesondere Fahrt-, Verpflegungs- und Übernachtungskosten sind vom Teilnehmer zu tragen.
4. Die Preise für die von Ajala angebotenen Waren enthalten keine Verpackungs- oder Versandkosten. Diese sind stets zusätzlich zu entrichten und werden am Ende der Bestellung jeweils mit ausgewiesen und bestätigt.

§ 5 Zahlungsbedingungen

1. Die Zahlung der bestellten Leistungen kann variieren und erfolgt wahlweise per Bankeinzug, Überweisung oder in Bar vor Ort. Ajala behält sich das Recht vor, im Einzelfall bestimmte Zahlarten auszuschließen. Die jeweils möglichen Zahlungsmethoden sind auf der Ajala-Webseite sowie in der Anmelde- bzw. Bestellbestätigung angegeben. Die Kosten und Gefahr der Übermittlung der Zahlung an Ajala trägt der Kunde.
2. Soweit nicht im Einzelnen etwas anderes vereinbart ist, sind Zahlungen sofort nach Rechnungszugang fällig und ohne Abzug vorzunehmen. Eine Aufrechnung ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftigen Gegenforderungen möglich. Außerdem ist der Kunde zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht. Kommt der Kunde in Zahlungsverzug, so ist Ajala berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5% über dem von der Europäischen Zentralbank bekannt gegebenen Basiszinssatz p.a. zu fordern. Falls Ajala ein höherer Verzugsschaden nachweisbar entstanden ist, ist Ajala berechtigt, diesen geltend zu machen.

§ 6 Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung im Eigentum von Ajala.



§ 7 Lieferbedingungen

1. Sofern nicht anders vereinbart, erfolgt die Lieferung von Ware an die vom Kunden gegenüber Ajala angegebene Lieferadresse. Auf der Website finden Sie Hinweise zur Verfügbarkeit der von Ajala angebotenen Produkte. Ajala weist darauf hin, dass sämtliche Angaben zu Verfügbarkeit, Versand oder Zustellung einer Ware lediglich voraussichtliche Angaben und ungefähre Richtwerte sind. Sie stellen keine verbindlichen bzw. garantierten Versand- oder Liefertermine dar, außer wenn dies bei den Versandoptionen der jeweiligen Ware ausdrücklich als verbindlicher Termin bezeichnet ist. Sofern Ajala während der Bearbeitung einer Bestellung feststellt, dass bestellte Produkte nicht verfügbar sind, wird der Kunde darüber gesondert per E-Mail informiert. Falls Ajala ohne eigenes Verschulden zur Lieferung der bestellten Ware nicht in der Lage ist, weil der Lieferant von Ajala seine vertraglichen Verpflichtungen nicht erfüllt, ist Ajala dem Kunden gegenüber zum Rücktritt berechtigt. In diesem Fall wird der Kunde unverzüglich darüber informiert, dass die bestellte Ware nicht zur Verfügung steht. Die gesetzlichen Ansprüche des Kunden bleiben unberührt.
2. Soweit eine Lieferung an den Kunden nicht möglich ist, weil die gelieferte Ware nicht durch die Eingangstür, Haustür oder den Treppenaufgang des Kunden passt oder weil der Kunde nicht unter der von ihm angegebenen Lieferadresse angetroffen wird, obwohl der Lieferzeitpunkt dem Kunden mit angemessener Frist angekündigt wurde, trägt der Kunde die Kosten für die erfolglose Anlieferung.

§ 8 Teilnahmebedingungen

1. Die vollständige Begleichung der Rechnung vor Veranstaltungsbeginn ist Bedingung für die Teilnahme. Bei nicht vollständiger Begleichung der Rechnung kann der angemeldete Teilnehmer von der Veranstaltung ausgeschlossen werden. Ansprüche wegen dieses Ausschlusses stehen dem Teilnehmer nicht zu.
2. Der Teilnehmer ist nicht berechtigt, seine Ansprüche aus diesem Vertrag an Dritte abzutreten.
3. Wird eine Veranstaltung vereinbarungsgemäß in von einem Teilnehmer zur Verfügung gestellten Räumen durchgeführt, muss der Teilnehmer rechtzeitig für eine geeignete Umgebung sorgen. Ist diese nicht gegeben und können aus diesem Grund Leistungen im Rahmen der Buchung nicht ausgeführt werden, trägt der Teilnehmer hierfür die alleinige Verantwortung; eine Haftung von Ajala ist insoweit ausgeschlossen. Es besteht in diesem Fall kein Anspruch auf Rückerstattung der Buchungsgebühr. Weitergehende Ansprüche von Ajala oder Dritten bleiben unberührt.
4. Die Teilnahme an den Seminaren, Workshops und Veranstaltungen hängt von der Verfügbarkeit ab. Die aktuellen Termine können auf der Ajala-Webseite eingesehen werden. Die Terminbuchung wird erst mit Empfang der schriftlichen/elektronischen Anmeldebestätigung verbindlich. Ajala empfiehlt, Reise- und Unterkunftsbuchungen erst nach Erhalt der Anmeldebestätigung vorzunehmen. Sollte ein gebuchtes Seminar/Veranstaltung nicht angetreten werden, kommt Ajala nicht für den Ersatz irgendwelcher Kosten des Teilnehmers auf, sofern nicht Ajala die Nichtteilnahme zu vertreten hat.
5. Ajala begrüßt die Teilnahme von Menschen mit Behinderungen. Ajala weist jedoch darauf hin, dass die Teilnahme an einigen Veranstaltungen, insbesondere Reisen, in diesen Fällen beschwerlich oder unmöglich sein kann. Ajala wird sich darum bemühen, die Teilnahme von Menschen mit Behinderungen an Veranstaltungen/Reisen zu fördern. Ajala bittet daher in diesem Zusammenhang zum Zeitpunkt der Bestellung Ajala über das Vorliegen von Behinderungen des Teilnehmers zu informieren. Auf Anfrage wird Ajala die entsprechenden Einrichtungen zugunsten Menschen mit Behinderungen am entsprechenden Veranstaltungsort informieren. Der Teilnehmer kann hieraus keine Ansprüche gegen Ajala herleiten.



§ 9 Rücktritt – Umbuchung

1. Ajala hat das Recht, bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine Veranstaltung abzusagen, wenn eine wirtschaftliche Durchführung der Veranstaltung nicht möglich ist oder wenn ein oder mehrere Referenten an der Teilnahme an der Veranstaltung verhindert sind und gleichwertiger Ersatz nicht zur Verfügung steht. Die Absage erfolgt schriftlich. In diesem Fall steht dem Teilnehmer ein Wahlrecht zu: entweder Rückerstattung der Teilnahmegebühr oder Teilnahme an einem Nachholtermin. Der Nachholtermin wird baldmöglichst von Ajala dem Teilnehmer bekanntgegeben.
2. Bei Ausfall einer Veranstaltung aus Gründen, die in der Person des Referenten liegen, aufgrund höherer Gewalt oder sonstiger unvorhersehbarer Ereignisse besteht grundsätzlich kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung, insbesondere nicht unter Leitung eines Ersatzreferenten. Das ausgefallene Training wird jedoch – soweit möglich – zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.
3. Schadensersatzansprüche des Teilnehmers wegen eines Ausfalls einer Veranstaltung aus den vorgenannten Gründen sowie aus einer eventuell erforderlichen Umbuchung stehen dem Teilnehmer nicht zu.
4. Eine Stornierung des Vertrages durch den Teilnehmer nach Ablauf der Widerrufsfrist ohne Vorliegen eines gesetzlichen Rücktrittsgrundes ist ausgeschlossen.

§ 10 Widerrufsrecht bei Dienstleistungen

Die Vertragserklärung des Teilnehmers kann innerhalb von zwei Wochen nach der Übermittlung ihrer Annahme an den Teilnehmer ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen werden.

Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Erklärung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß § 312c Abs. 2 BGB i. V. m. § 1 Abs. 1 und 4 BGB-InfoV sowie die Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 BGB i.V. m. § 3 BGB-InfoV. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

Ajala – Samara Berthold
Abteilung Kundenservice
Comeniusstrasse 12
D-81667 München

E-Mail: widerruf@ajala.de

Kontaktformular: Bitte den Kontakt-Button auf der Webseite anklicken.

Widerruffolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) herauszugeben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für den Teilnehmer mit der Absendung der Widerrufserklärung, für Ajala mit deren Empfang. Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn Ajala mit der Ausführung der Dienstleistung mit ausdrücklicher Zustimmung des Teilnehmers vor Erhalt der Widerrufsfrist begonnen oder der Teilnehmer diese selbst veranlasst hat.



§ 11 Widerrufsrecht von Warenlieferungen, Rücksendekostenvereinbarung, Ausschluss des Widerrufsrechts

Vereinbarung über die Kostentragung: Macht der Kunde von seinem Widerrufsrecht Gebrauch, hat er die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Ware einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn der Kunde bei einem höheren Preis der Ware zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht hat. Anderenfalls ist die Rücksendung für den Kunden kostenfrei.

§ 11 Widerrufsrecht bei Warenlieferungen

Der Kunde kann sein Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) oder – wenn ihm die Ware vor Fristablauf überlassen wird – auch durch Rücksendung der Ware widerrufen.

Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312g Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Ware.

Der Widerruf durch Rücksendung der Ware ist zu richten an:

Ajala - Samara Berthold
Abteilung Kundenservice
Comeniusstrasse 12
D-81667 München

E-Mail: widerruf@ajala.de

Kontaktformular: Bitte den Kontakt-Button auf der Webseite anklicken



Widerruffolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Kann der Kunde Ajala die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, muss er Ajala insoweit Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass er die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen muss. Für die Verschlechterung der Sache und für gezogene Nutzungen muss er Wertersatz nur leisten, soweit die Nutzungen oder die Verschlechterung auf einen Umgang mit der Sache zurückzuführen ist, der über die Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise hinausgeht. Unter "Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise" versteht man das Testen und Ausprobieren der jeweiligen Ware, wie es etwa im Ladengeschäft möglich und üblich wäre. Im Übrigen kann die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Ware entstandene Verschlechterung vermieden werden, indem vom Kunden die Sache nicht wie Eigentum in Gebrauch genommen und alles unterlassen wird, was deren Wert beeinträchtigt.

Paketversandfähige Waren sind auf Gefahr von Ajala zurückzusenden. Der Kunde hat die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Ware einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn er bei einem höheren Preis der Ware zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht hat. Andernfalls ist die Rücksendung für ihn kostenfrei. In diesem Fall soll die Rücksendung nach Möglichkeit mit: „Porto zahlt Empfänger“ gekennzeichnet werden. Nicht paketversandfähige Sachen werden beim Kunden abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für den Kunden mit der Absendung seiner Widerrufserklärung oder der Ware, für Ajala mit deren Empfang.

Ende der Widerrufbelehrung

Ausschluss des Widerrufs:

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen

- zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind oder die auf Grund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind oder schnell verderben können oder deren Verfalldatum überschritten würde,
- zur Lieferung von Audio- oder Videoaufzeichnungen oder von Software, sofern die gelieferten Datenträger vom Verbraucher entsiegelt worden sind oder
- zur Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften und Illustrierten

§ 12 Wiederverkauf

Der gewerbliche Wiederverkauf von Ajala-Leistungen ist untersagt, sofern nicht schriftlich eine andere Vereinbarung getroffen wurde. Hinsichtlich eines Verstoßes gegen die Bestimmungen behält sich Ajala alle Rechte und Ansprüche vor, insbesondere die Geltendmachung von Schadensersatz. Für jeden einzelnen Fall der Zuwiderhandlung gegen die Bestimmungen und unter Ausschluss des Einwandes des Fortsetzungszusammenhanges verpflichtet sich der Verkäufer zur Zahlung einer Vertragsstrafe in Höhe von 1.000,- Euro.



§ 13 Haftungsbeschränkung

1. Soweit sich aus den folgenden Bestimmungen nichts anderes ergibt, sind weitergehende Ansprüche des Teilnehmers bzw. Nutzers – gleich aus welchem Rechtsgrund – ausgeschlossen.
2. Die Nutzung der Ajala-Webseite erfolgt auf eigene Verantwortung des Nutzers. Er ist für Schäden an seinem Computersystem oder sonstigen zur Nutzung verwendeten technischen Geräten für den Verlust von Daten oder für sonstige Schäden aufgrund des Herunterladens von Inhalten oder sonstiger Transaktionen auf der Ajala-Webseite allein verantwortlich, sofern er nicht eine Verantwortlichkeit von Ajala belegen kann. Die Haftung von Ajala, wenn eine solche ungeachtet der vorstehenden Regelungen aus welchem Rechtsgrund auch immer gegeben sein sollte, beschränkt sich in jedem Fall auf Schäden, die durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten von Ajala verursacht wurden oder auf der Verletzung einer für das Vertragsverhältnis wesentlichen Hauptpflicht beruhen. Für Schäden, die auf einer fahrlässigen Verletzung nicht wesentlicher Vertragspflichten oder von Pflichten im Rahmen der Vertragsverhandlungen beruhen, wird die Haftung für mittelbare Schäden und untypische Folgeschäden ausgeschlossen und im Übrigen der Höhe nach auf den vertragstypischen Durchschnittsschaden begrenzt. Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt. Ratschläge oder Informationen, die der Nutzer oder Teilnehmer im Rahmen der Nutzung der Ajala-Webseite erhalten, sei es schriftlich oder mündlich, begründen keinerlei Gewährleistung von Ajala, sofern dies nicht ausdrücklich vereinbart wurde.
3. Der Kunde hat im Falle des Vorliegens eines Sachmangels einer von Ajala gelieferten Ware Ajala so schnell und umfassend wie möglich zu unterrichten. Erfüllt Ajala den gesetzlichen Gewährleistungsanspruch des Kunden durch eine Nacherfüllung im Wege der Ersatzlieferung, ist der Kunde dazu verpflichtet, die zuerst gelieferte Ware innerhalb von 30 Tagen an Ajala auf Kosten von Ajala zurückzusenden. Die Rücksendung der mangelhaften Ware hat nach den gesetzlichen Vorschriften zu erfolgen. Ajala behält sich vor, unter den gesetzlich geregelten Voraussetzungen Schadensersatz geltend zu machen.

Ajala haftet unbeschränkt, soweit die Schadensursache auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht. Ferner haftet Ajala für die leicht fahrlässige Verletzung von wesentlichen Pflichten, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet, oder für die Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf. In diesem Fall haftet Ajala jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Ajala haftet nicht für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der in den vorstehenden Sätzen genannten Pflichten.

Soweit die Haftung von Ajala ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von Arbeitnehmern, Vertretern und Erfüllungsgehilfen.

Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, für einen Mangel nach Übernahme einer Garantie für die Beschaffenheit des Produktes und bei arglistig verschwiegenen Mängeln. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.



§ 14 Datenschutz

Die Auftragsabwicklung erfolgt innerhalb der Ajala-Unternehmensgruppe mit Hilfe automatischer Datenverarbeitung. Der Nutzer oder Teilnehmer erteilt hiermit seine ausdrückliche Zustimmung zur Verarbeitung von Daten, die Ajala im Rahmen vertraglicher Beziehungen bekannt geworden und zur Auftragsabwicklung notwendig sind. Der Nutzer oder Teilnehmer ist ferner damit einverstanden, dass Ajala die aus der Geschäftsbeziehung mit ihm erhaltenen Daten auch innerhalb der Ajala-Unternehmensgruppe zur Auftragsabwicklung verwendet und diese dort gespeichert werden. Ajala löscht die Daten spätestens 3 Jahre nach dem Ablauf des Jahres mit dem letzten Kundenkontakt.

§ 15 Marken / Urheberrecht

1. Trainingsunterlagen, Trainingsinhalte sowie andere von Ajala zur Verfügung gestellte Dokumente sind urheberrechtlich geschützt. Sie stehen ausschließlich dem Teilnehmer zur Verfügung und gehen in dessen Eigentum über. Ajala behält sich alle Rechte an Trainingsunterlagen vor.
2. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Ajala ist die vollständige oder auszugsweise Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Weitergabe an Dritte, Verbreitung oder öffentliche Wiedergabe von Trainingsunterlagen in jedweder Form und zu jedwedem Zweck unzulässig.
3. "Ajala", die Ajala-Logos und Schriftzüge, Waren- und Dienstleistungsbezeichnungen sind eingetragene Marken. Ohne vorherige Zustimmung von Ajala dürfen diese Marken nicht veröffentlicht oder in sonstiger Weise genutzt werden.
4. Soweit die von Ajala gelieferten Waren durch Marken oder sonstige Rechte geschützt sind ist deren Inhaber alleine zur Geltendmachung der entsprechenden Rechte gegenüber dem Kunden berechtigt. Ajala haftet nicht für irgendwelche Rechtsverletzungen der Kunden und ist im Falle einer solchen Rechteverletzung berechtigt, beim Kunden unbeschränkt Regress zu nehmen.

§ 16 Schlussbestimmungen

1. Für diesen Vertrag gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland mit Ausschluss der UN-Kaufrechtskonvention (CISG), soweit diese anwendbar wäre. Als ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus diesem Vertrag wird – soweit zulässig – München vereinbart.
2. Details zur Buchung werden von Ajala gespeichert. Eine Buchung auf der Ajala-Webseite kann nur in deutscher Sprache vorgenommen werden.
3. Ajala behält sich das Recht vor, die AGB für die Zukunft zu ändern oder zu ergänzen. Es gelten die auf der Ajala-Webseite abrufbaren AGB in der jeweiligen Fassung, ohne dass es eines gesonderten Hinweises hinsichtlich einer Änderung bedarf. Ergibt sich aus einer Änderung der AGB ein Nachteil für den Kunden bzw. Teilnehmer, so gelten die in der Anmelde-/Bestellbestätigung genannten Bedingungen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Ajala
Akademie für Persönlichkeitsentwicklung
Samara Berthold
Comeniusstrasse 12
D-81667 München

Stand: Dezember 2011